***Muster – Betriebsanweisung Hausmeister / Reinigungspersonal***

|  |
| --- |
| **Muster – Betriebsanweisung für****Hausmeister und Reinigungs-, Wartungs-, Reparaturpersonalzum Umgang mit Gefahrstoffen** |

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Geltungsbereich
 | Die Betriebsanweisung gilt für Hausmeister, Reinigungs-/Wartungs- und Reparaturpersonal, das Zugang zu Räumen hat, in denen mit gefährlichen Stoffen oder Zubereitungen umgegangen wird. Sie gilt insbesondere für Räume der Fächer Chemie, Biologie, Physik, Werken, Technik und im Fotolabor. |
| 1. Gefahren für Mensch und Umwelt
 | In den genannten Räumen wird mit Stoffen umgegangen, die gefährliche Eigenschaften haben. Die gefährlichen Eigenschaften sind u.a. durch Gefährlichkeitsmerkmale, Kennbuchstaben und Gefahrensymbole charakterisiert. Die für die Situation einschlägigen Sicherheitsratschläge sind ebenfalls aufgeführt. |
| 1. Schutzmaß- nahmen, Verhaltensregeln
 | * Nur unterwiesenes Personal darf die im Geltungsbereich genannten Räume betreten. Unbefugte dürfen die Räume nicht betreten.
* Die Zugangstüren zu den im Geltungsbereich benannten Räumen dürfen nicht offen stehen.
* Geräte oder Chemikalien dürfen ohne ausdrückliche Anweisung nicht berührt oder weggenommen werden.
* Tische, auf denen sich Chemikaliengefäße oder Versuchsanordnungen befinden, dürfen durch das Reinigungs-/Wartungs- und Reparaturpersonal nicht gereinigt werden.
* Schränke dürfen nur äußerlich gereinigt werden.
* Fußböden und Tische dürfen nicht an Stellen gereinigt werden, an denen Chemikalien verschüttet wurden. Der Sachverhalt ist dem Hausmeister zu melden, der dies dem zuständigen Fachlehrer anzeigt.
* Nicht abgeschaltete Gas- oder Elektroversorgung, offene Gashähne, Gasgeruch oder beschädigte Steckdosen oder Geräte sind sofort dem Fachlehrer / Hausmeister oder Schulleiter zu melden.
* In den im Geltungsbereich benannten Räumen darf nicht gegessen, getrunken, geraucht, geschminkt oder geschnupft werden.
 |
| 1. Verhalten in Gefahrensituationen
 | Sollte trotz der Vorsichtsmaßnahmen eine Gefahrensituation eintreten, können folgende Maßnahmen notwendig werden:* + - Bei allen Hilfeleistungen auf die eigene Sicherheit achten.
		- So schnell wie möglich einen notwendigen NOTRUF tätigen.

**Feuer / Unfall: NOTRUF 112*** Im Falle eines Entstehungsbrandes Löschversuch mit den im Raum vorhandenen Feuerlöschgeräten unternehmen. Auf eigene Sicherheit achten. Panik vermeiden. Feuerwehr informieren.
	+ - Weitere Anweisungen des Alarmplanes beachten.

Aushang im Raum: Raum-Nr.: * + - Feuerlöscher im Raum: Raum-Nr.:
		- Löschdecke im Raum: Raum Nr.:
		- Gegebenenfalls Raum sofort verlassen.
		- Über sämtliche Vorkommnisse (z.B. Verschütten von Chemikalien, zerbrochene Gefäße) sofort Fachlehrer oder Schulleiter informieren.
 |

**Gefahrensymbol, Gefahrenbezeichnung, Situationsbedingte Sicherheitsratschläge**

| Gefährlichkeits-merkmal | Gefahrensymbol | Kennbuchstabe | Situationsbedingte Sicherheitsratschläge |
| --- | --- | --- | --- |
| a)sehr giftig |  | **T+**mit R 26/R 27R 28/R 39 | S 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren S 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)  |
| b)giftig |  | **T**mitR 23/R 24R 25/R 39R 48 | S 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren S 44 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)  |
| c)gesundheits­schädlich |  | **Xn**mitR 20/R 21R 22R 42/R 48 | S 21 Bei der Arbeit nicht rauchenS 22 Staub nicht einatmenS 28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel ...... .......(auf Etikett abgedruckt) |
| d)ätzend |  | **C**mitR 34R 35 | S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangenS 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeidenS 26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren |
| e)reizend |  | **Xi**mitR 36/R 37R 38/R 41R 43 | S 36/37/38Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen |
| f)sensibilisierend |  | **Xn**mit R 42**Xi**mit R 43 | S 22/23 Staub/Gas//Dampf/Aerosol nicht einatmenS 24/37 Berührung mit der Haut vermeiden / geeignete Schutzhandschuhe tragen |
| g)explosions­gefährlich |  | **E**mitR 1R 2R 3 | S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangenS 35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden |
| h)brandfördernd |  | **O**mitR 7R 8R 9 | S 16 Von Zündquellen fernhaltenNicht rauchenS 41 Explosions- und Brandgase nicht einatmen |
| i)hochentzündlich |  | **F+**mitR 12 | S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangenS 43 Zum Löschen ......................(auf Etikett abgedruckt) verwenden |
| j)leichtentzündlich | **F** mitR 11/R 15 |
| k) entzündlich | **\_\_\_\_\_** | R 10 |
| l)krebserzeugendm)erbgutverändernd |  | **T**mitR 45/R 49bzw.R 46 | S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangenS 53 Exposition vermeidenVor Gebrauch besondere Anweisungen einholenS 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)  |
|  |  | **Xn**mitR 40R 68 |  |
| n)fortpflanzungs­gefährdend (reproduktions­toxisch) |  | **T**mitR 60/R61 | S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangenS 53 Exposition vermeiden. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen |
|  |  | **Xn**mitR 62/R 63 |  |
| o)umweltgefährlich |  | **N** | S 57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwendenS 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen, Sicherheitsdatenblatt verwenden |